

100 Jahre Alzheimer – Fotoausstellung im eckstein in Nürnberg eröffnet

Initiative Demenzversorgung in der Allgemeinmedizin (IDA) und Alzheimer Gesellschaft Mittelfranken e. V. (AGM) laden zur Fotoausstellung *Alive with Alzheimer's – Alzheimer und Lebensqualität* ein

Nürnberg, 11. September 2006. Mehr von Alzheimer sehen heißt mehr über Alzheimer wissen. Mit einer aktuellen Fotoausstellung *Alive with Alzheimer's – Alzheimer und Lebensqualität* will die Initiative Demenzversorgung in der Allgemeinmedizin (IDA) gemeinsam mit der Alzheimer Gesellschaft Mittelfranken e. V. (AGM) vom 11. bis 27. September im Foyer des eckstein verstärkt auf die Krankheit aufmerksam machen. Die Fotografien von Cathy Stein Greenblat zeigen Freude und Lebendigkeit von alzheimerkranken Menschen – Bilder, die einen positiven Bezug zu der Erkrankung aufbauen lassen.

Am Montagvormittag eröffneten IDA-Projektleiterin Dr. Sonja Wunder und Petra Löhner, Vorstandsmitglied der AGM, die Ausstellung. „Die Fotografien zeigen menschliche Zuwendung, Fröhlichkeit und damit die Möglichkeit, trotz Alzheimer Lebensqualität zu genießen“, betont die IDA-Projektleiterin. „Häufig verbinden wir Angst und Belastung mit der Erkrankung.“ Die Ausstellung findet aus Anlass des diesjährigen Welt-Alzheimer-tages statt. „Wir nutzen dieses Forum, um das Bewusstsein für das Thema Demenz zu erhöhen und Berührungspunkte abzubauen“, so Petra Löhner. „Alzheimer ist eine tiefgreifende gesellschaftliche Problematik, der wir uns stärker stellen müssen.“

Im Rahmen der Ausstellung wird am 18. September um 20 Uhr das Theaterstück „Du bist meine Mutter“ von Joop Admiral im eckstein aufgeführt. Ein Ein-Mann-Theater, das die Alzheimerkrankheit auf faszinierende und zugleich bestürzende Weise thematisiert. Gespielt wird es von dem Schauspieler Achim Conrad. Karten für den Theaterabend sind im Vorverkauf im eckstein erhältlich.

Veranstaltungsort: Foyer des *eckstein das haus der evang.-luth. kirche in
nürnberg*, Burgstr. 1-3, 90403 Nürnberg

Öffnungszeiten der Fotoausstellung: 11.-27. September, Mo-Fr 9.00-20.00
Uhr sowie Sa 10.00-16.00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

IDA, die Initiative Demenzversorgung in der Allgemeinmedizin, ist eine bisher einzigartige Initiative in Deutschland. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, die Versorgungsqualität von Patienten mit Demenz zu verbessern und ihre betreuenden Angehörigen zu unterstützen. Das Projekt, das seit Juni 2005 in der Modellregion Mittelfranken durchgeführt wird, soll einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass Demenzpatienten möglichst lange in ihrer vertrauten häuslichen Umgebung leben können und dass die physische und psychische Belastung der Angehörigen reduziert wird.

Für die nicht-medikamentösen Versorgungs- und Unterstützungsangebote von Demenzpatienten und ihren Angehörigen fehlen zur Zeit noch zuverlässige wissenschaftliche Erkenntnisse. Auf Basis der Studienergebnisse soll der betreuende Arzt in die Lage versetzt werden, zusätzlich zu seinen ärztlichen Leistungen qualifizierte Beratungs- und Unterstützungsangebote für seine noch in häuslicher Umgebung lebenden Demenzpatienten und ihre Angehörigen vermitteln zu können.

Die Initiatoren von IDA sind die AOK Bayern, der AOK Bundesverband und die forschenden Unternehmen Pfizer und Eisai, getragen wird sie von Hausärzten in Mittelfranken. Wissenschaftlich begleitet wird IDA von der Universität Erlangen-Nürnberg und dem GSF Forschungszentrum für Umwelt und Gesundheit in München.

Umfassende Informationen und der aktuelle Stand des Projektes werden unter www.projekt-ida.de dokumentiert.

Belegexemplare erbeten an:

Kontakt:
Euro RSCG ABC
IDA-Team
Katrin Lange
Wolfgang Kreuter

Tel: 0211/9149-704
Fax: 0211/9149-855

projekt-ida@eurorscgabc.de



Bildunterschrift:

IDA-Projektleiterin Dr. Sonja Wunder (links) eröffnete gemeinsam mit Petra Löhner, Vorstandsmitglied der AGM, die Fotoausstellung „Alive with Alzheimer´s – Alzheimer und Lebensqualität“ im eckstein in Nürnberg.